

Neufassung der Hebesatzsatzung der Stadt Altensteig

Der Gemeinderat der Stadt Altensteig hat in seiner Sitzung am 27.02.2024 den Erlass einer Neufassung der Hebesatzsatzung der Stadt Altensteig beschlossen.

Die erlassene „Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)“ wird nachstehend gemäß § 4 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg öffentlich bekannt gemacht.

Stadt Altensteig

Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Der Gemeinderat der Stadt Altensteig hat am 27. Februar 2024 aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung und § 2 des Kommunalabgabengesetzes Baden-Württemberg (KAG) in Verbindung mit §§ 1, 25 und 28 des Grundsteuergesetzes und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

Die Stadt Altensteig erhebt von dem in Ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes. Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Stadt Altensteig und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Stadt Altensteig.

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | | |
|----|--|----------|
| 1. | für die Grundsteuer | |
| | a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 440 v.H. |
| | b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 580 v.H. |
| 2. | für die Gewerbesteuer auf | 370 v.H. |
| | der Steuermessbeträge | |

§ 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals für das Kalenderjahr 2024

§ 4
Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 28 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes werden fällig

- a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 € nicht übersteigt,
- b) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30,00 € nicht übersteigt.

§ 5
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

Altensieig, 27. Februar 2024



Gerhard Feß
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.